



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Susana Alves

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Nora Brenneisen

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Lea-Martina Christen

hat 8 Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Lea Daneffel

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Noëla De Vries

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Cagla Elveren

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Nico Andri Florineth

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Rebecca Graf

hat 12 Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Inke Gross

hat 8 Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Marco Guglielmo

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Kim Alisha Haller

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Vivienne Hug

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Philipp Kalt

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Tiffany Limacher

hat **8** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Lisia Meier

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Teresa Münch Cobos

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Malte Rahnenführer

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Psychoanalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Marina Renner

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Katrin Schneider

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Berit Sewing

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Valmire Shala

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Im zweiten Teil des dreiteiligen Kurses wird das vermittelte Wissen und Können zur Beziehungsgestaltung in der psychologischen Therapie vertieft und die verschiedenen Theorien (Plananalyse, motivorientierte Beziehungsgestaltung, Klärungsorientierte Verfahren) miteinander in Verbindung gesetzt. Im Zentrum steht die Beziehungsgestaltung zu zu Patienten mit Persönlichkeitsstörungen. Dafür werden die verschiedenen Techniken unter dem Blickwinkel der Beziehungsgestaltung aufgegriffen und in Rollenspielen konkret geübt.

Im abschliessenden dritten Teil des Kurses zur Beziehungsgestaltung ist der Fokus auf spezifischen schwierigen Situationen in der Therapie. Es geht um das Sammeln und Üben von möglichen Reaktionsweisen. Neben den Grenzen der Beziehungsgestaltung geht es auch um Beziehungsgestaltung in Krisen im Vergleich zur regulären Psychotherapie.

Kursleitung

Lic. phil. Alessandra Costa

Klaus-Grawe-Institut für Psychologische Therapie, Grossmünsterplatz 1,
8001 Zürich

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv- behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Ariane Wepfer

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Therapeutische Beziehungsgestaltung Teil II und III

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 28. Januar 2023 und 11. März 2023